

NI = 1. Nachtrag
Stand: 05.10.2020



OBERBERGISCHER KREIS
DER LANDRAT

An die
Mitglieder
des Kreistages

Gummersbach, den 05.10.2020

EINLADUNG
KREISTAG

KT/028/2014-2020

für Donnerstag, 08.10.2020, 15:00 Uhr

in der SCHWALBE arena, Heiner-Brand-Platz 1,
51643 Gummersbach

Tagesordnung

lfd. Nr.	Tagesordnungspunkt	Vorlagennummer
A Öffentlicher Teil		
1.	Einwohnerfragen	
2.	Ehrung von Kreistagsmitgliedern	
3.	Bericht über ausgeführte Kreistagsbeschlüsse und Beschlusskontrolle	2030/14-20/LR/LS
4.	Breitbandkonzept für die kreiseigenen Schulen	1985/14-20/I
5.	Dienstanweisung Finanzwesen nach § 32 KomHVO	1994/14-20/LR
6.	Zustimmung zu außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen	
6.1.	Zustimmung zu einer überplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung in der Produktgruppe 1.12.02.01 "ÖPNV" sowie einer außerplanmäßigen Ausgabenermächtigung in der Produktgruppe 1.12.02.01 „ÖPNV“	2020/14-20/III

6.2.	Zustimmung zu einer über-/außerplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung in der Produktgruppe 1.06.01 „Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen/ Tagespflege“ und in der Produktgruppe 1.06.03 „Individuelle Leistungen für junge Menschen/Familien“	1964/14-20/II
7.	Nachhaltige Stärkung des öffentlichen Gesundheitsdienstes und Unterstützung der kommunalen Ordnungsbehörden zum Zwecke der Bewältigung pandemischer Lagen	2023/14-20/LR
8.	ÖPNV - Ergebnis der Machbarkeitsstudie für einen Schnellbus im Norden des Oberbergischen Kreises, des Rheinisch-Bergischen Kreises sowie der Stadt Leverkusen (mit Anschluss an den SPNV)	1980/14-20/III
9.	Errichtung einer Rettungswache in Lindlar; hier: Kosten-erhöhung	1998/14-20/IV
NII 10.	Errichtung eines Mobilitätszentrums in Gummersbach-Niederseßmar	1997/14-20/IV Zusätzliche Anlage
11.	Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtab- schlusses	2026/14-20/LR
12.	Feststellung des Jahresabschlusses der AGewiS zum 31.12.2019 und Vorschlag zur Verwendung des Jahreser- gebnisses 2019 sowie Entlastung des Betriebsausschus- ses	2010/14-20/LR
13.	Unterstützungsleistungen für die Regionalagentur Ober- berg GmbH durch die örtliche Rechnungsprüfung des Oberbergischen Kreises	2025/14-20/LR/LS
14.	Ersatzwahlen zu den Ausschüssen und Beiräten des Oberbergischen Kreises / Wahrnehmung von Mitglied- schaftsrechten	
15.	Anträge	
15.1.	Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN vom 02.09.2020 "Biodiversität"	2008/14-20/III
NI 15.2.	Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 04.10.2020 "Tagesordnungspunkt Verschiede- nes"	2035/14- 20/LR/LS
16.	Anfragen	
NI 16.1.	Anfrage der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 04.10.2020 "Wohnungsbau"	2036/14-20/IV
17.	Mitteilungen	

B Nichtöffentlicher Teil		
18.	Personalangelegenheiten	
19.	Grundstücksangelegenheiten	
20.	Vertragsangelegenheiten	
21.	Vergaben	
21.1.	Apothekenversorgungsvertrag mit Arzneimitteln/Medikamenten für den Rettungsdienst; hier: Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung	1965/14-20/I
21.2.	Leasing von 36 Dienstfahrzeugen verschiedener Klassen für den Oberbergischen Kreis; hier Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung	2024/14-20/LR
21.3.	Verbesserung der verkehrlichen Erschließung an den Förderschulen in Wiehl-Oberbantenberg; Dringlichkeitsbeschluss	2028/14-20/IV
22.	Anträge	
23.	Anfragen	
24.	Mitteilungen	

Bei Verhinderung bitte umgehend **Frau Neumann –02261/88 1216–** informieren.
Parkmöglichkeiten bestehen im Parkhaus des Forums. Parkkarten können bei der Schriftführerin in Ausfahrtskarten getauscht werden.

Die gesamten Unterlagen des öffentlichen Teils der Sitzung können Sie auch über das Internet unter <http://session.obk.de/bi> abrufen. Sollten Sie über einen Zugang zum Kreistagsinformationssystem verfügen, können Sie auch den nichtöffentlichen Teil unter <http://session.obk.de/ri> einsehen.

gez.
Jochen Hagt
- Landrat -

Anlage zu Top 10

Neubau Straßenverkehrsamt - Mobilitätszentrum in Gummersbach

Kostenaufstellung gemäß DIN 276

Planungsgrundlage Entwurfsplanung PASD mit Stand vom 24.08.2020

Kostenzusammenfassung gemäß vorliegenden Angaben der Planer:

Kostengruppen	Bezeichnung	netto in €	brutto in € (19 % MwSt.)
200	Herrichten und Erschließen	74.000,00	88.060,00
300	Bauwerk- Baukonstruktionen	5.361.903,26	6.380.664,87
400	Bauwerk - Technische Anlagen	2.598.377,61	3.092.069,36
300 + 400	Summe Bauwerk	7.960.280,87	9.472.734,23
500	Außenanlagen	718.560,36	855.086,83
600	Ausstattung und Kunstwerke	ohne Ansatz	ohne Ansatz
700	Baunebenkosten (ca. 25 % der KGR 300-500)	2.174.356,17	2.587.838,42
200 - 700	Gesamtkosten *	10.853.197,40	12.915.659,48

* ohne Schadstoffsanierung / Grundstückskosten

Antrag Kreistag

Sitzungsdatum: 08.10.2020

Vorlage Nr.: 2035/14-20/LR/LS

Tagesordnungspunkt	15.2	- öffentlich -
Betreff: Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 04.10.2020 "Tagesordnungspunkt Verschiedenes"		

Antrag an den Kreistag auf Einführung eines TOP „Verschiedenes“ Sitzung am 8.10.2020

Sehr geehrter Herr Landrat,
sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantragen wir die Änderung der Geschäftsordnung des Kreistages in der Weise, dass bei Sitzungen der Ausschüsse und Kreistage ein Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ sowohl im öffentlichen als auch im nichtöffentlichen Teil eingeführt wird.

Damit soll die Möglichkeit geschaffen werden, unkompliziert im Rahmen der Sitzungen Informationen für alle Fraktionen auszutauschen und auch der Kreisverwaltung die Möglichkeit zu geben, kurzfristig Handlungsoptionen wahrzunehmen. Dieses Verfahren hat sich in den Kommunen des Kreises aus unserer Sicht sehr bewährt.

Auch der Landschaftsverband Rheinland sieht bei seinen Sitzungen der Ausschüsse einen TOP „Verschiedenes“ vor. Insofern ist es für uns unverständlich, dass auf Ebene des oberbergischen Kreises dies nicht so gehandhabt wird.

Aus unserer Sicht ist das bisherige Verfahren insoweit verbesserungswürdig, als dass es immer mal wieder Punkte gegeben hat, die einer Erwähnung im Kreistag wert gewesen wären, für eine Anfrage oder ein Antrag jedoch nicht hinreichend bedeutend waren.

Mehrere Versuche von uns, solche Themen unterhalb des TOP „Mitteilungen“ anzubringen, wurden uns in der Weise kolportiert, dass dieser Punkt

ausschließlich „für Mitteilungen der Verwaltung“ vorgesehen sei... Dieses bisher durchgeführte Verfahren stellt im Übrigen ein offenkundiges Ungleichgewicht zwischen Verwaltung und den Fraktionen des Kreistages dar - so hatte ich es mindestens zweimal im Kreistag auch schon benannt.

Wir hoffen sehr, dass diese Anregung beziehungsweise Erfahrung aus diesem Kreistag möglicherweise in der Geschäftsordnung des neuen Kreistages Eingang findet.

Für Ihre Bemühungen herzlichen Dank.

Mit freundlichen Grüßen,

gez. Jürgen Simeth
Stv. Fraktionsvorsitzender

Anfrage Kreistag

Sitzungsdatum: 08.10.2020

Vorlage Nr.: 2036/14-20/IV

Tagesordnungspunkt	16.1	- öffentlich -
Betreff: Anfrage der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 04.10.2020 "Wohnungsbau"		

Anfrage an den Kreistag zu Ergebnissen aus dem Beschluß vom 6.12.2018

Sitzung am 8.10.2020

Sehr geehrter Herr Landrat,
sehr geehrte Damen und Herren,

in der Kreistagssitzung am 6. Dezember 2018 wurde beschlossen, dass die Vertreter_innen des Kreises in den Gremien der Oberbergischen Aufbau GmbH (OAG) dort anregen mögen, dass die OAG sich den Kommunen im Bereich Wohnungsbau unterstützend zur Seite stellen soll.

Damals haben alle Parteien das Problem erkannt, dass es in manchen Gegenden des Oberbergischen Kreises erhöhten Bedarf an günstigem bzw. bezahlbarem Wohnraum gibt, und eine Möglichkeit gesucht, von Seiten des Kreises die Kommunen zu unterstützen.

In der Beantwortung einer Anfrage im Kreisausschuß vom letzten Donnerstag führen Sie u.a folgendes aus: „Zurzeit verweilen einige Frauen deutlich länger als nötig im Frauenhaus, da es nur schwer gelingt eine neue Wohnung zu vermitteln. Der angespannte Wohnungsmarkt ist ein Faktor, der Notlagen verlängert und verschärft.“

Daher fragen wir, nach nunmehr fast zwei Jahren, nochmal nach, was auf den damaligen Beschluss des Kreistages hin passiert ist und welche konkreten Auswirkungen der Beschluss für die Wohnungsbausituation im Oberbergischen Kreis hatte?

Insbesondere mit Hinblick auf bezahlbaren bzw. geförderten Wohnraum?

Für Ihre Bemühungen herzlichen Dank.

Mit freundlichen Grüßen,

gez. Jürgen Simeth
Stv. Fraktionsvorsitzender